

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Stärkung des dreigliedrigen Schulsystems**

Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Bezeichnung Schulen

Produktnummer 104 Bezeichnung Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	6.300	0	6.300
14	Summe Aufwendungen	331.644.300	16.000.000	347.644.300

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	6.100	0	6.100
14	Summe Aufwendungen	331.745.000	16.000.000	347.745.000
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Der Erhalt des bewährten dreigliedrigen Schulsystems erfordert insbesondere im Bereich der Berufsvorbereitung, analog dem erfolgreichen bayerischen Modell, eine finanzielle Stärkung zur Verbesserung sowohl in personeller, räumlicher als auch sächlicher Hinsicht. Hierbei sehen wir besonderen Nachholbedarf im Bereich des Werk- und Arbeitslehreunterrichts sowie der MINT-Fächer mit dem Ziel, die Ausbildungsfähigkeit im betrieblich-beruflichen Kontext zu fördern. Hierbei liegt uns der verstärkte Ausbau berufsorientierender Mittelstufenschulen besonders am Herzen, den wir in beiden Jahren mit einer Anschubfinanzierung von 16 Mio. Euro auf den Weg bringen wollen.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou